

# Gebrauch und Nutzung von Radarmeldern in Europa<sup>1</sup>

Land	GPS-Warner erlaubt? <sup>2</sup>	Radarwarner erlaubt? <sup>3</sup>	Strafe	Bemerkungen
Österreich	ja	unklare Gesetzeslage	bis zu 4000 €, wenn keine Genehmigung	
Belgien	ja	nein	zwischen 100 € und 1000 € und/oder Gefängnis zwischen 15 Tage bis zu einem Jahr sowie Beschlagnahmung der Geräte	
Bulgarien	ja	nein	bis zu 50 BGN und der Verlust von 10 Punkten	
Zypern	ja	ja		Gesetzliche Regelungen werden diskutiert
Tschechische Republik	ja	ja		
Dänemark	ja	ja		Es ist nicht verboten, einen Radarmelder zu besitzen oder zu nutzen. Allerdings sind alle Kanäle für Polizei- oder Militärfunk verschlüsselt, sie können also nicht abgehört werden.
Estland	ja	ja	bis zu 100 Strafpunkte (1 Strafpunkt = 4 €)	Nicht verboten, die Geräte zu besitzen, aber sie zu nutzen.
Finnland	ja	nein	Strafe	
Frankreich	nein	nein	1500 € and Verlust von 3 Punkten	Nur die Fahrhilfe ist gesetzlich erlaubt. Eine Liste der zugelassenen Geräte ist einzusehen unter: <a href="http://a2c.infocert.org/">http://a2c.infocert.org/</a>
Deutschland	nein	nein	75 € und 4 Punkte im Verkehrszentralregister	Nicht verboten, die Geräte zu besitzen, aber sie zu nutzen.
Griechenland	ja	nein	2000 € und Verlust des Führerscheins für 30 Tage	Der Gebrauch von Radarwarnern ist dann erlaubt, wenn der Fahrer eine entsprechende Erlaubnis erhalten hat
Ungarn	ja	ja		

## Gebrauch und Nutzung von Radarmeldern in Europa<sup>1</sup>

Land	GPS-Warner erlaubt? <sup>2</sup>	Radarwarner erlaubt? <sup>3</sup>	Strafe	Bemerkungen
Island	ja	ja		
Irland	nein	nein	keine festgelegte Strafe	
Italien	ja	nein	von € 761 bis zu € 3047 (Art. 45 co. 9-bis Straßenverkehrsordnung)	Die Polizei stellt sogar auf ihrer Website eine Übersicht der Radarfallen zur Verfügung.
Lettland	nein	nein	40 LVL und Beschlagnahmung des Geräts	
Litauen	nein	nein	29 € bis 58 € und Beschlagnahmung des Geräts	
Luxemburg	nein	nein	Geldstrafe (zwischen 251 € und 5000 €) und/oder Gefängnisstrafe (zwischen 8 Tagen und 1 Jahr)	
Malta	keine gesetzliche Regelung	keine gesetzliche Regelung		
Niederlande	nein	nein	400 € und Beschlagnahmung des Geräts	
Norwegen	nein	nein	Entzug des Führerscheins für einen gewissen Zeitraum	
Polen	nein	nein	500 PLN und 3 Strafpunkte	
Portugal	nein	nein	zwischen 500 € und 2500 € sowie Beschlagnahmung des Geräts	Das Gerät wird sofort entfernt und beschlagnahmt. Wenn dies nicht möglich sein sollte, wird der Fahrzeugschein beschlagnahmt, solange das Gerät nicht entfernt wurde (nur zu Reparatur- und Inspektionszwecken wird ein vorübergehender Fahrzeugschein ausgestellt).
Rumänien	nein	nein	zwischen 500 LEI und 2000 LEI sowie Beschlagnahmung des Geräts	

## Gebrauch und Nutzung von Radarmeldern in Europa<sup>1</sup>

Land	GPS-Warner erlaubt? <sup>2</sup>	Radarwarner erlaubt? <sup>3</sup>	Strafe	Bemerkungen
Slowakei	nein	nein	100 € für den Besitz des Geräts, 150 € für den Gebrauch des Geräts	
Slowenien	ja	ja		
Spanien	ja	nein	bis zu 6000 € und Verlust von 6 Punkten	Es gibt eine unterschiedliche Strafhöhe zwischen GPS- und Radarwarnern (das spanische Gesetz stellt beides unter Strafe).
Schweden	ja	nein	Geldstrafe und Beschlagnahmung des Geräts	
Vereinigtes Königreich	ja	ja		

<sup>1</sup> 27 EU-Mitgliedstaaten + Island + Norwegen

Diese Informationen basieren auf den Angaben, die das Europäische Verbraucherzentrum Belgien von den anderen Zentren des Netzwerks der Europäischen Verbraucherzentren erhalten hat. Das EVZ Belgien kann für etwaige Fehler oder Ungenauigkeiten nicht verantwortlich gemacht werden.

<sup>2</sup> GPS-Warner zeigen die GPS-Positionen von Radarfallen genauso wie die von Tankstellen oder Restaurants an. Es wird nicht angegeben, ob die Radarfalle aktiv ist.

<sup>3</sup> Radarwarner spüren aktive Radarfallen mithilfe von Funkwellen auf.